

Deutscher Wetterdienst
Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Samstag, 18.10.2025 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute Nacht gebietsweise Frost, örtlich Nebel. Am Sonntag heiter bei dichter hoher Bewölkung.

Wetter- und Warnlage:
Das bisher für Bayern wetterbestimmende Hoch verlagert sich nach Osteuropa und verliert allmählich an Einfluss.

NEBEL:
Kommende Nacht bis Sonntagvormittag besonders am Alpenrand und im westlichen Vorland örtlich Nebel mit Sichtweiten auch unter 150 m.

FROST:
Kommende Nacht und Sonntagmorgen mit Ausnahme der westlichsten Regionen und dem nördlichen Alpenvorland gebietsweise leichter Frost bis -3 Grad.

Vorhersage:
In der Nacht zum Sonntag zunächst meist klar, im Laufe der Nacht jedoch von Westen her aufziehende hohe Wolken. Im westlichen Alpenvorland und am Alpenrand örtlich Nebel. Tiefstwerte von lokal +3 Grad im nördlichen Schwaben bis -3 Grad in Tälern des Bayerischen Waldes und der Alpen.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 19.10.2025 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Auf Brücken, evtl. auch Nebenstrecken vereinzelt Glätte nicht ganz ausgeschlossen.

Am Sonntag nach Auflösung örtlicher Nebelfelder meist durch hohe Wolken getrübler Sonnenschein, an den föhnigen Alpen hingegen öfter Sonne. Höchstwerte von 8 bis 13, am Alpenrand lokal bis 16. In 2000 m um 8, auf der Zugspitze 1 Grad. Schwacher bis mäßiger, im Tagesverlauf gebietsweise auffrischender Wind aus Südost bis Ost. Auf Alpengipfeln mit Föhn zunehmend stürmischer Südwind.

In der Nacht zum Montag von Westen her zunehmend dicht bewölkt, Richtung Niederbayern noch meist wenige Wolken. Tiefsttemperaturen zwischen 7 und 2 Grad, im Bayerwald nochmals leichter Frost bis -1 Grad.

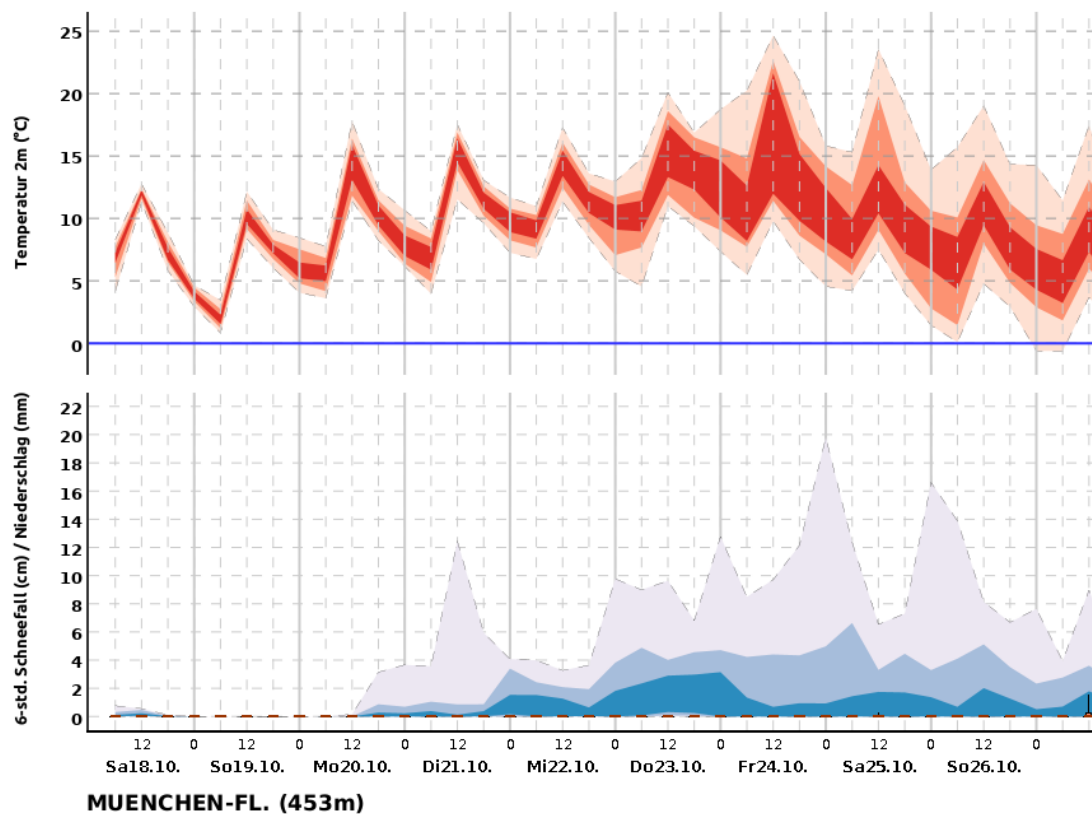
Am Montag überwiegend stark bewölkt und vor allem in Schwaben Regen, nach Südosten hin noch größere föhnige Auflockerungen und bis zum Abend niederschlagsfrei. An der Schwäbisch-Fränkischen Alb teils nur 11 Grad, am östlichen Alpenrand bis 17 Grad, in 2000 m 7 Grad, in 3000 m um 0 Grad. Mäßiger, teils stark auffrischender Wind um Süd. In den Alpen Föhnböen, auf hohen Alpengipfeln Sturmböen aus Süd bis Südwest.

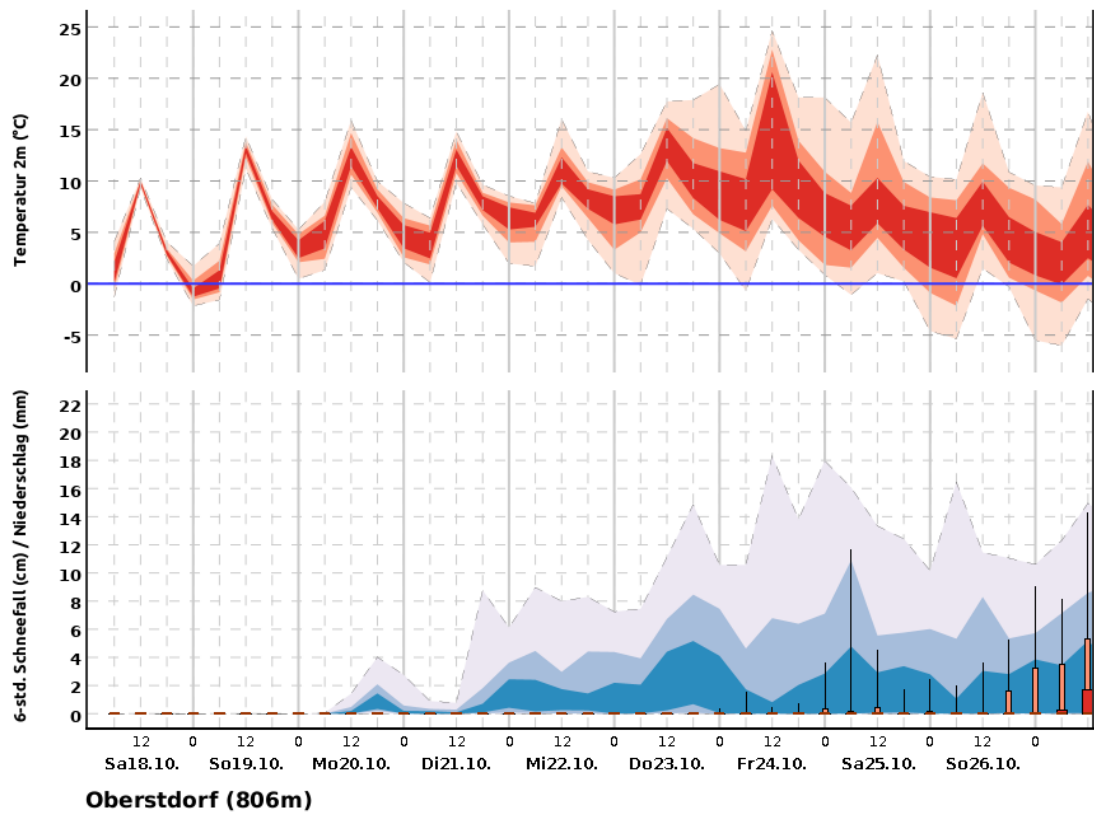
In der Nacht zum Dienstag bedeckt und regnerisch. Tiefstwerte meist von 8 bis 4 Grad, in Bayerwäldern örtlich 2 Grad.

Am Dienstag meist bedeckt und gebietsweise Regen. Bei schwachem bis mäßigem Wind aus südlichen Richtungen Höchstwerte zwischen 13 Grad im Bayerwald und 17 Grad in München, in 2000 m um +6, auf der Zugspitze -2 Grad.

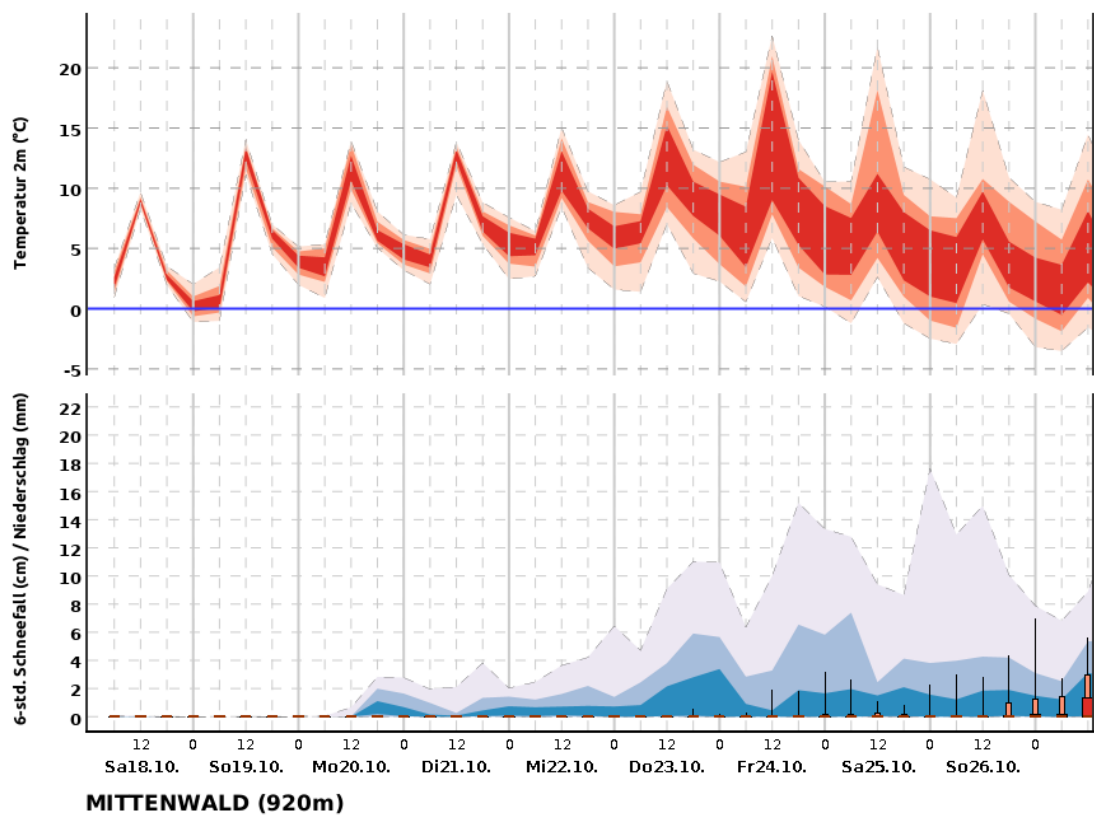
In der Nacht zum Mittwoch kaum größere Auflockerungen, zeitweise Regen. Temperaturrückgang auf 10 bis 5 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

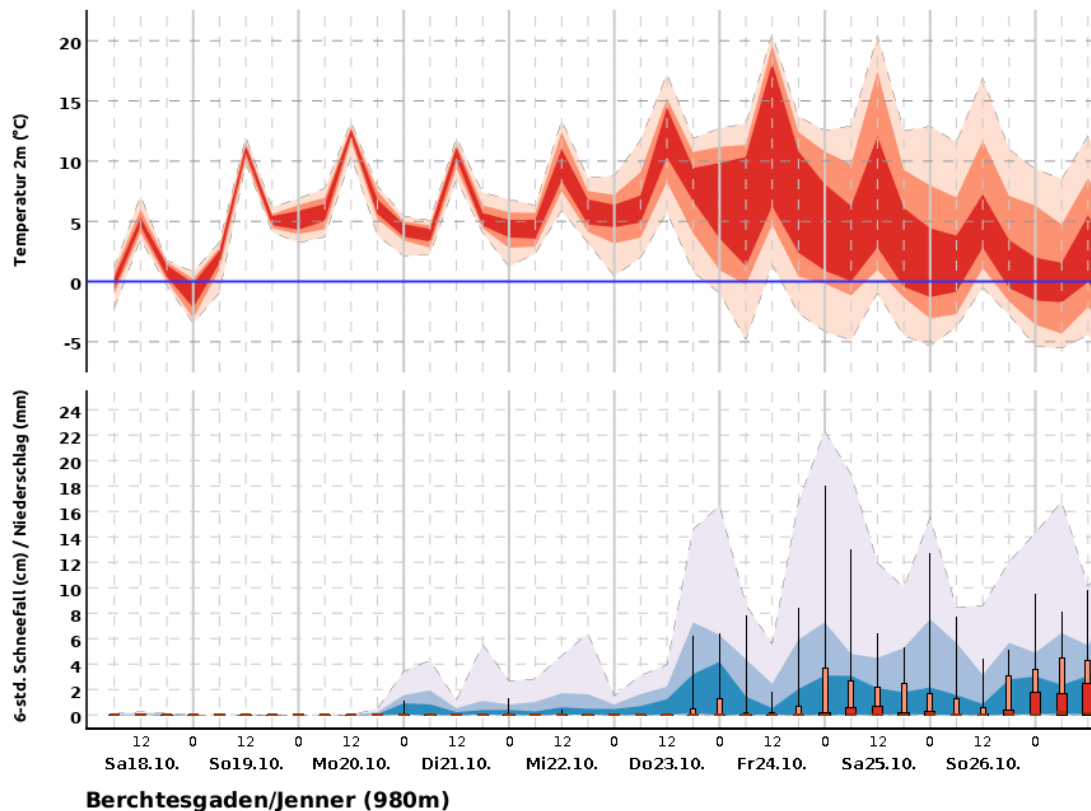




©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / C.Kronfeldner